



Spielenachmittag für Flüchtlingskinder

IN BRUNSBÜTTEL

Projektbeschreibung „Spielenachmittag für Flüchtlingskinder“

Der Spielenachmittag für Flüchtlingskinder findet jeden Montag von 14:30 – 16:30 Uhr in der KiTa Noahs Arche statt. Die Kinder sind zwischen 2 – 11 Jahre alt. Die Kerngruppe setzte sich aus 4 Kindern zusammen, die jeden Montag da sind. Die anderen Kinder kommen immer nach Belieben. Durchschnittlich habe ich meistens 6 Kinder in der Betreuung. Es kommt aber auch mal vor, dass es plötzlich 10 sind. Dieses Jahr haben wir bereits im Rahmen des Spielenachmittags folgende Aktionen gemacht: Alle Handlungen und Aktionen wurden immer zunächst auf Deutsch erläutert und mit Gesten unterstützt und anschließend praktisch vorgeführt.

• Sozialraumorientierung

Im Rahmen der Sozialraumorientierung haben wir uns das Umfeld des Kindergartens angeguckt. Dies geschah durch Spaziergänge. Dazu gehörte auch, dass wir einkaufen gegangen sind. Die Kinder haben gelernt, welche Lebensmittel es zu kaufen gibt und wie diese heißen. Besonders interessant war die Obst- und Gemüseabteilung.

• Inklusion

Gelegentlich haben wir mit den Igel (Familiengruppe des Kindergartens) gemeinsam in der Turnhalle oder auf dem Spielplatz gespielt. Die Kinder haben inklusiv zusammen gespielt und voneinander gelernt. Keiner wurde ausgrenzt.

• Lebenswelten

Während der Betreuung kamen viele verschiedene Lebenswelten zusammen. Ich habe vor allen den Jungs erklärt, dass die Rolle der Frau hier in Deutschland anders ist als in ihrem Land. Dies war ein schwieriges Thema, dass ich im Laufe der Zeit immer wieder aufgegriffen habe. Auch ist es wichtig ihr Glaube zu respektieren. Zur Obstpause (kleiner Nachmittagssnack) habe ich immer darauf geachtet, dass es etwas gab, was jeder essen darf (keine Gummistiere wegen der Schweinegelatine).

- **Musik**

Wir haben ein Lied eingeübt, welches zum Lernen der Farben sehr hilfreich ist. Anfangs habe ich es vorgesungen mit passenden Gesten. Mit der Zeit wurden die Kinder immer lauter und sicherer beim Singen und nun können sie es schon alleine. Sie verstehen den Text und machen selbst immer Vorschläge, welche Farbe gesungen werden soll (Text im Anhang).

- **Backen**

Während der Weihnachtszeit haben wir Kekse gebacken. Zusammen haben wir den Teig angerührt und die Kekse ausgestochen, dabei habe ich immer alles auf Deutsch erklärt. Am Ende wurden die Kekse gebacken, verziert und gegessen.

- **Obstpause**

Mir ist aufgefallen, dass die Kinder Hunger haben, wenn sie zu mir kommen. Viele werden direkt nach dem Kindergarten in die Spielstunde gebracht. Also habe ich eine kleine Obstpause eingeführt. Gegen 15:30 Uhr gehen wir gemeinsam in die Küche und gucken, welches Obst wir aufschneiden wollen. Zusammen tragen wir das Obst, Bretter und kleine Messer mit in die Gruppe und zusammen wird das Obst geschnitten. Gelegentlich gibt es auch Kekse oder Süßigkeiten (ohne Gummitiere).

- **Basteln**

Besonders gut kommt das Basteln bei der Kindern an. Wir haben schon viel gebastelt. Einen Stern mit einem Teelicht in der Mitte, Tiermasken und Blumen.

- **Motorik**

Die Kinder haben einen Bewegungsdrang, der hier auch nicht zu kurz kommt. In der Turnhalle haben wir uns einen Parcours aufgebaut. Die Kinder konnten dort nach Belieben rumklettern und turnen. Auch fahren wir mit den Fahrzeugen. Das finden die Kinder natürlich besonders toll. Leider haben viele von ihnen kein Roller oder auch kein Fahrrad. Hier können sie alles fahren was sie wollen.